



PRESSEINFORMATION

Der kulinarische Wallfahrtsort für Tuntenhausen:

EDEKA Zäuner mit EDEKA Supercup 2019 ausgezeichnet

- Fachjury ist von hervorragender Teamleistung beeindruckt
- Vielfältiges Lebensmittelsortiment und Gastro-Konzept punkten bei Kunden
- Von der Frischetheke bis ins Marktcafé – hier wird Nachhaltigkeit gelebt

Tuntenhausen, 26. November 2019. Der EDEKA Supercup 2019 geht in diesem Jahr an EDEKA Zäuner in Tuntenhausen. Die EDEKA-Unternehmerin Irmgard Zäuner sicherte sich mit ihrem Supermarkt den begehrten, bundesweit ausgeschriebenen Branchenpreis in der Kategorie „Selbstständiger Einzelhandel bis 1.200 Quadratmeter“ Verkaufsfläche. „Das ist eine große Ehre und ein Erfolg, den wir als Team erreicht haben“, freut sich die Inhaberin. „Unser Anspruch ist es, *der* Markt für unsere Gemeinde und ihre Menschen zu sein. Dieser Preis ist eine schöne Bestätigung für unsere Arbeit“, so die Kauffrau weiter. Für die Supercup-Jury waren die „super Frische“ sowie die „stark gespielte Regionalität“ im Lebensmittelsortiment ausschlaggebende Faktoren dafür, den Titel nach Tuntenhausen zu vergeben. Die Juroren lobten darüber hinaus das „Top-Team“, das seine Kunden bestens berät und betreut. Ende Juni 2017 öffnete der Gewinner-Markt, der im Geschäftsgebiet der EDEKA Südbayern angesiedelt ist, seine Türen. Claus Hollinger, Vorstand der Regionalgesellschaft freut sich ebenfalls: „Gratulation, verdient gewonnen! Irmgard Zäuner macht in ihrem Markt alles richtig, und binnen kürzester Zeit hat sie die Kundschaft vollends von sich und ihrem Standort überzeugt“.

Im Rahmen eines deutschlandweit ausgetragenen Wettbewerbs wird der renommierte „EDEKA Supercup“ einmal im Jahr beim Finale in Hamburg verliehen. Zuvor hatte sich EDEKA Zäuner bereits auf regionaler Ebene gegen vergleichbare Standorte behauptet.

Einkaufsparadies ja, „aber nicht jeden Schmarrn“

Die Servicepalette, die Irmgard Zäuner gemeinsam mit ihrem Partner Ralph Müller, vor Ort anbietet, kann sich sehen lassen: Die vielfältige Auswahl an Lebensmitteln reicht vom umfangreichen Angebot beliebter EDEKA-Eigenmarken über regionalen Honig, Biere und Fleischspezialitäten von „dahoam“ sowie ein breites Bio-Sortiment bis zu nachhaltiger

produzierten Produkten, die das Panda-Logo des WWF tragen. „Wir probieren gern Neues“, erzählt Irmgard Zäuner, „aber nicht jeden Schmarrn“. Zum Profilierungskonzept im Tuntenhausener Moorweg gehören zudem Lieferdienst und Kundenshuttle sowie eine Postagentur und der Kundenmagnet schlechthin: das Marktcafé. „Unser absolutes Alleinstellungsmerkmal“, so Zäuner, und ein angesagter Treffpunkt für die Kunden. Bei denen bleibt die Küche zuhause zur Mittagszeit nicht selten kalt, wenn beispielsweise mal wieder Rindsrouladen oder leckere Burger auf dem „Schmankerlplan“ des Marktcafés stehen.

Hier wird verantwortungsvoll gehandelt

Ob Mehrweg-Becher oder Einwegbesteck aus Maisstärke für den Außer-Haus-Verzehr im Café, regionale Mehrwegartikel im Getränkemarkt oder wiederverwendbare Beutel für Obst und Gemüse – Irmgard Zäuner ist der Nachhaltigkeitsaspekt für ihren Markt wichtig. Dies spiegelt sich auch an der Frischetheke für Fleisch und Wurst, Käse und Feinkost wider. „Hier haben unsere Kunden die Möglichkeit, sich Frischware in selbst mitgebrachte Behältnisse füllen zu lassen“, berichtet die selbstständige EDEKA-Einzelhändlerin. Auf diese Weise wird Verpackungsmaterial eingespart, das sonst später in den Hausmüll wandern würde. „Anders sein, besser sein“ als der Wettbewerb – auch damit punktet Irmgard Zäuner im Wallfahrtsort Tuntenhausen.

Märkte unter der Qualitätslupe

Einmal jährlich kürt der EDEKA-Verbund seine Besten auf Bundesebene in vier Kategorien. Eine Jury aus Marketing- und Vertriebsexperten des EDEKA-Verbunds überprüft dabei die teilnehmenden Märkte in verschiedenen Bewertungsfeldern über anonyme Testkäufe, Marktbegehungen durch das Experten-Team sowie Analysen der unternehmerischen Leistung. Rund 100 Einzelkriterien fließen in das Juryurteil ein.

EDEKA Südbayern im Überblick

Die EDEKA Südbayern Handels Stiftung & Co. KG mit Sitz in Gaimersheim bei Ingolstadt ist mit einem Gesamtjahresumsatz von mehr als 4,78 Milliarden Euro im Jahr 2018 die Nummer Eins unter den Einzelhandelsunternehmen im südbayerischen Raum. Zum Unternehmen gehören auch die Produktionsbetriebe Südbayerische Fleischwaren GmbH und die Backstube Wünsche GmbH sowie das Shopping- und Entertainmentcenter WestPark in Ingolstadt. Einschließlich der selbständigen Einzelhandelsbetriebe bietet der Unternehmensverbund EDEKA Südbayern Arbeitsplätze für insgesamt rund 26.000 Menschen, darunter etwa 1.500 Auszubildende. Aus seinen Logistikzentren in Eching, Gaimersheim, Landsberg/Lech, Straubing und Trostberg versorgt das Unternehmen über 1.260 EDEKA-Märkte mit hochwertigen Lebensmitteln. 959 der Super- und Verbrauchermärkte werden durch rd. 740 selbständige Einzelhändlerinnen und Einzelhändler geführt. Die übrigen werden von drei 100-prozentigen Tochtergesellschaften der EDEKA Südbayern in Eigenregie betrieben (Neukauf Südbayern GmbH, EDEKA SB-Warenhausgesellschaft Südbayern mbH, Marktkauf Südbayern GmbH). Zudem vereint die 100-prozentige Tochter, die Union SB-Großmarkt Südbayern GmbH, den Zustelldienst für gewerbliche Großkunden und das C+C-Abholgeschäft unter ihrem Dach.

Kontakt Pressestelle EDEKA Südbayern:

Christian Strauß
Ingolstädter Str. 120
85080 Gaimersheim
Tel.: +49 (08458) 62-175
Fax: +49 (08458) 62-500
E-Mail: pressestelle.suedbayern@edeka.de